

## 289487-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Software – Rahmenvertrag für den Bezug eines Softwareproduktes Workflow- und Formularengeine

OJ S 82/2026 28/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

E-Mail: [vergaben@itzbund.de](mailto:vergaben@itzbund.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag für den Bezug eines Softwareproduktes Workflow- und Formularengeine

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens ist der Abschluss eines Rahmenvertrags zur Bereitstellung einer Workflow- und Formularengeine inkl. Lizenzen, Pflegeleistungen und betriebsunterstützenden Dienstleistungen

Kennung des Verfahrens: c5e97063-e4c2-4181-86ca-96baea5528e0

Interne Kennung: Z42-2025-0105

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:  
Zahlungsunfähigkeit:  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:  
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvertrag für den Bezug eines Softwareproduktes Workflow- und Formularenge  
Beschreibung: Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) des Rahmenvertrages beträgt 11.120 Personenstunden (PS) bzw. 1.390 Personentage (PT), zzgl. der Aufwände im Rahmen der Lizenz- und Pflegeleistungen, die pauschal vergütet werden. Das maximale Auftragsvolumen (netto) ist die Höchstmenge (in PT zzgl. Pauschale) der über den Rahmenvertrag seitens des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer in Summe einseitig beauftragten Leistungen, zu deren Erbringung der Auftragnehmer verpflichtet ist.  
Interne Kennung: LOT-0000

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen  
Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.1 Referenzen Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte mittels der Vorlage Referenzen insgesamt 6 geeignete Referenz in Bezug zur gegenständlichen Leistung (Bereitstellung einer Workflow- und Formularenge inkl. Lizenzen, Pflegeleistungen und betriebsunterstützenden Dienstleistungen) wie folgt ein: a) Mindestens 2 Referenzen im Bereich Installation und Konfiguration des angebotenen Produktes b) Mindestens 2 Referenzen im Bereich Pflege und 3rd-Level-Support c) Mindestens 2 Referenzen im Bereich betriebsunterstützende Leistungen für das angebotene Produkt Im Falle von Bietergemeinschaften und Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden ist im Vordruck Referenzen im Feld "Referenz des Bewerbers / Bieters" der Leistungserbringer der Referenz, d.h. das betroffene Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. das eignungsverleihende Unternehmen, anzugeben. Nutzen Sie die Vorlage Referenzen, soweit erforderlich, bitte mehrfach. Zu den Referenzen sind insbesondere folgende Angaben zu machen: ▪ Beschreibung der ausgeführten Leistungen, ▪ Wert des Auftrages in Euro, bezogen auf den maßgeblichen Referenzzeitraum, ▪ Zeitraum der Leistungserbringung, ▪ Angabe der zuständigen Kontaktstelle bei der Auftraggeberin der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten. Darüber hinaus gelten die folgenden Mindestanforderungen an die benannten Referenzen: a) Der Auftragsgegenstand umfasst Dienstleistungen im Bereich Installation und Konfiguration des angebotenen Produktes mit folgenden Inhalten (2 Referenzen): o Installation/Deployment inkl. Grundkonfiguration (z. B. Mandanten-/Rollen-/Rechtekonzept) o Vergleichbare Größenordnung in Bezug auf Workflows und Formulare (Alternativ User). Die Vergleichbarkeit beginnt bei 200 Workflows/100 Formulare/500 Usern. o Integration in SharePoint o Einrichtung von mindestens 1 Schnittstelle oder Anbindung an ein Umsystem (z. B. SAP, SQL oder vergleichbares) o Durchführung von Test/Inbetriebnahme und Übergabe o Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung) o Die Referenz hat eine Mindestlaufzeit von 1 Monat, etwaige Unterbrechungen der Leistungserbringung zählen nicht zur Mindestlaufzeit (maßgeblich ist die bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung erreichte Laufzeit) o Der innerhalb der Referenz vom Unternehmen geleistete Umfang umfasst jeweils mindestens 20 PT/Jahr oder der Wert des Auftrags der jeweiligen Referenz entspricht mindestens 24.000,00 EUR/Jahr (netto). b) Der Auftragsgegenstand umfasst Dienstleistungen im Bereich Pflege und 3rd-Level-Support mit folgenden Inhalten (2 Referenzen): o Regelmäßiges Bereitstellen von Updates, Upgrades, sicherheitsrelevanten Patches und Fehlerkorrekturen für die vereinbarten Produktstände o Bereitstellung der zugehörigen Informationen (z. B. Release Notes, Known Errors) o 3rd-Level-Support zur Störungsbeseitigung: ▪ Entgegennahme und Bearbeitung von Störungsmeldungen zur Workflow-/Formularenge ▪ Analyse und Reproduktion gemeldeter Fehler ▪ Bereitstellung geeigneter Workarounds ▪ Fehlerkorrektur durch Bereitstellung von Hotfixes/Patches bzw. die Aufnahme in nachfolgende Releases ▪ Kommunikation von Known Issues und Abhilfemaßnahmen. o Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung) o Die Referenz hat eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten, etwaige Unterbrechungen der Leistungserbringung zählen nicht zur Mindestlaufzeit (maßgeblich ist die bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung erreichte Laufzeit) o Der innerhalb der Referenz vom Unternehmen geleistete Umfang umfasst jeweils mindestens 20 PT/Jahr oder der Wert des Auftrags der jeweiligen Referenz entspricht mindestens 24.000,00 EUR/Jahr (netto). c) Der Auftragsgegenstand umfasst Dienstleistungen im Bereich betriebsunterstützende Leistungen für das angebotene Produkt mit folgenden Inhalten (2 Referenzen): o Patchen (Einspielen und konfigurieren von Updates/Fixes) o Auftretende Fehler analysieren und beheben o Proaktive Systemüberwachung/-kontrolle o

Anforderungsspezifische Konfiguration der Systeme o Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung) o Die Referenz hat eine Mindestlaufzeit von 6 Monaten, etwaige Unterbrechungen der Leistungserbringung zählen nicht zur Mindestlaufzeit (maßgeblich ist die bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung erreichte Laufzeit) o Der innerhalb der Referenz vom Unternehmen geleistete Umfang umfasst jeweils mindestens 100 PT/Jahr oder der Wert des Auftrags der jeweiligen Referenz entspricht mindestens 120.000,00 EUR/Jahr (netto).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Fortsetzung zu "Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen" Sofern es sich um eine Referenz handelt, die noch nicht abgeschlossen wurde, ist der bisher erreichte Leistungsstand anzugeben. Noch nicht realisierte Leistungsstände können nicht berücksichtigt werden. Es sind hier nur 6 Referenzen gefordert. Es ist Ihnen unbenommen, weitere Referenzen zu benennen. Da das Austauschen einer fehlerhaften Referenz durch eine nach Fristende nachgereichte bedingungsgemäße Referenz nicht möglich ist und in den entsprechenden Fällen den Ausschluss des Bieters nach sich zieht, empfiehlt die Vergabestelle des ITZBund, eine Liste von weiteren als bedingungsgemäß betrachteten Referenzen einzureichen. Das ITZBund behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu verifizieren. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Sofern Sie aus berechtigten Geheimhaltungsgründen geforderte Angaben nicht machen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsausschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Bitte berücksichtigen Sie in jedem Fall, dass Sie bei einer Mindestanforderung an den Wert des Auftrags auch Margen angeben können (bspw. > 100.000 EUR oder zwischen 100.000 und 200.000 EUR).

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.2 Personelle Leistungsfähigkeit 2.2.1 Projektleiter\*in - Senior Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage Eigenerklärung Fachkräfte die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen Im Bereich der betriebsunterstützenden Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: ▪ Projektleiter\*in: 1 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der/Die Projektleiter\*in muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: • Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. • Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal soll fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) beherrschen, alternativ ist Englisch (Niveau C2) möglich. • Hinsichtlich des

seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht. Fachliche Anforderungen: • Sehr gute Kenntnisse in der Projektleitung aus vorangegangenen Projekten • Sehr gute Kenntnisse zu agilen Projekten und agilen Vorgehensweisen • Sehr gute Kenntnisse zur Skalierung in agilen Projekten • Sehr gute Kenntnisse in Personalführung • Sehr gute Kenntnisse der spezifischen Low-Code-Plattform und deren Interaktion mit SharePoint Persönliche Fähigkeiten: • Kommunikation: Klar, verständlich und empathisch. • Problemlösung: Analytisch, systematisch und kreativ bei der Fehlersuche. • Kundenorientierung: Geduld, Freundlichkeit und Verständnis für die Anliegen des Kunden. • Stressresistenz: Ruhig und methodisch bleiben, auch unter Druck. • Teamfähigkeit: Effektive Zusammenarbeit mit Kollegen und anderen Abteilungen. • Selbstständigkeit: Eigenverantwortliches Arbeiten und Priorisieren von Aufgaben. 2.2.2 Technical Support Senior - Implementierung und Betrieb Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage Eigenerklärung Fachkräfte die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen Im Bereich der betriebsunterstützenden Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: ▪ Technical Support Senior - Implementierung und Betrieb: 1 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Technical Support Senior - Implementierung und Betrieb muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: • Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. • Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal soll fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) beherrschen, alternativ ist Englisch (Niveau C2) möglich. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden

Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Fortsetzung "Anzahl der Führungskräfte" Fachliche

Anforderungen: • sehr gute Kenntnisse der Infrastruktur: Windows Server und Netzwerktechnologien (LAN/WAN, WLAN, TCP/IP) • Erfahrung mit DevOps-Praktiken und Lifecycle-Phasen • sehr gute Kenntnisse von Integrationsmuster & -technologien: REST, SOAP, API-Design & Management (Drittssysteme anbinden) • gute Kenntnisse von Datenbanken, Datenmanagement, -integration und -modellierung: MS SQL • tiefes Verständnis der spezifischen Low-Code-Plattform, ihrer Komponenten und Funktionen • Sehr gute Kenntnisse in der Workflow-Automatisierung • Software: Installation, Konfiguration, Wartung und Fehlerbehebung der Low-Code-Plattform • mindestens dreijährige Erfahrung der oben aufgeführten Anforderungen und mit der spezifischen Low-Code-Plattform Persönliche Fähigkeiten: • Kommunikation: Klar, verständlich und empathisch. • Problemlösung: Analytisch, systematisch und kreativ bei der Fehlersuche. • Kundenorientierung: Geduld, Freundlichkeit und Verständnis für die Anliegen des Betriebs. • Stressresistenz: Ruhig und methodisch bleiben, auch unter Druck. • Teamfähigkeit: Effektive Zusammenarbeit mit Kollegen und anderen Abteilungen. • Selbstständigkeit: Eigenverantwortliches Arbeiten und Priorisieren von Aufgaben.

2.2.3 Technical Support Junior - Implementierung und Betrieb Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage Eigenerklärung Fachkräfte die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Im Bereich der betriebsunterstützenden Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: • Technical Support Junior - Implementierung und Betrieb: 1 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Technical Support Junior - Implementierung und Betrieb muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: • Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. • Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal soll fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) beherrschen, alternativ ist Englisch (Niveau C2) möglich. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht. Fachliche Anforderungen: • gute Kenntnisse der Infrastruktur:

Windows Server und Netzwerktechnologien (LAN/WAN, WLAN, TCP/IP) • Erfahrung mit DevOps-Praktiken und Lifecycle-Phasen • gute Kenntnisse von Integrationsmuster & -technologien: REST, SOAP, API-Design & Management (Drittsysteme anbinden) • Kenntnisse von Datenbanken, Datenmanagement, -integration und -modellierung: MS SQL • gutes Verständnis der spezifischen Low-Code-Plattform, ihrer Komponenten und Funktionen • gute Kenntnisse in der Workflow-Automatisierung • Software: Installation, Konfiguration, Wartung und Fehlerbehebung der Low-Code-Plattform • mindestens einjährige Erfahrung der oben aufgeführten Anforderungen und mit der spezifischen Low-Code-Plattform Persönliche Fähigkeiten: • Klare, verständliche und empathische Kommunikation. • Analytisch, systematisch und kreativ bei der Fehlersuche und Problemlösung. • Geduld, Freundlichkeit und Verständnis für die Anliegen des Betriebs. • Stressresistenz: Ruhig und methodisch bleiben, auch unter Druck. • Teamfähigkeit: Effektive Zusammenarbeit mit Kollegen und anderen Abteilungen. • Selbstständigkeit: Eigenverantwortliches Arbeiten und Priorisieren von Aufgaben.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Fortsetzung "Anteil der Unterauftragsvergabe" zu "Anzahl der Führungskräfte" 2.2.4 Technical Support Senior - Low-Code-Plattform Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage Eigenerklärung Fachkräfte die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Im Bereich der betriebsunterstützenden Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: • Technical Support Senior - Low-Code: 1 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Technical Support Senior - Low-Code muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: • Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. • Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal soll fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) beherrschen, alternativ ist Englisch (Niveau C2) möglich. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht. Fachliche Anforderungen: • Sehr gute Kenntnisse der Infrastruktur: Windows Server und Netzwerktechnologien • Erfahrung mit DevOps-Praktiken und Lifecycle-

Phasen • Sehr gute Kenntnisse von Integrationsmuster & -technologien: REST, SOAP, API-Design & Management (Drittssysteme anbinden) • Gute Kenntnisse von Datenbanken, Datenmanagement, -integration und -modellierung: MS SQL • Tiefes Verständnis der spezifischen Low-Code-Plattform, ihrer visuellen Editoren, Komponenten und Funktionen • grundlegendes Verständnis für App-Entwicklung, Logik, Datenmodelle, UI/UX-Prinzipien • Sehr gute Kenntnisse in der Workflow-Automatisierung, visuelle Entwicklung per Drag-and-Drop • Kenntnisse in relevanten Sprachen (JavaScript, SQL) für Erweiterungen Persönliche Fähigkeiten: • Problemlösung: Kreative Lösungsfindung innerhalb der vorgegebenen Plattform. • Kommunikation: Technische Konzepte verständlich erklären, auch für Nicht-Techniker (Business-User). • Kundenorientierung: Endbenutzer-Bedürfnisse verstehen und in Lösungen umsetzen. • Zusammenarbeit: Effektive Teamarbeit mit dem SharePoint-Betrieb, Usern und Fachbereichen. • Flexibilität & Lernbereitschaft: Sich schnell in neue Plattform-Versionen einarbeiten. • Anforderungsanalyse: Verstehen von Geschäftsprozessen und deren Abbildung in der Anwendung. • Qualitätssicherung: Unterstützung beim Testen und bei der Fehlerbehebung.

### 2.2.5 Technical Support Junior - Low-Code-Plattform

Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage Eigenerklärung Fachkräfte die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Im Bereich der betriebsunterstützenden Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: • Technical Support Junior - Low-Code: 1 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Technical Support Junior - Low-Code muss die folgenden Anforderungen erfüllen:

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Fortsetzung "Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards" zu "Anzahl der Führungskräfte" Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: • Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. • Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal soll fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) beherrschen, alternativ ist Englisch (Niveau C2) möglich. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht.

Fachliche Anforderungen: • gute Kenntnisse der Infrastruktur: Windows Server und Netzwerktechnologien • Erfahrung mit DevOps-Praktiken und Lifecycle-Phasen • gute

Kenntnisse von Integrationsmuster & -technologien: REST, SOAP, API-Design & Management (Drittssysteme anbinden) • Kenntnisse von Datenbanken, Datenmanagement, -integration und -modellierung: MS SQL • gutes Verständnis der spezifischen Low-Code-Plattform, ihrer visuellen Editoren, Komponenten und Funktionen • grundlegendes Verständnis für App-Entwicklung, Logik, Datenmodelle, UI/UX-Prinzipien • gute Kenntnisse in der Workflow-Automatisierung, visuelle Entwicklung per Drag-and-Drop • Kenntnisse in relevanten Sprachen (JavaScript, SQL) für Erweiterungen

Persönliche Fähigkeiten: • Problemlösung: Kreative Lösungsfindung innerhalb der vorgegebenen Plattform. • Kommunikation: Technische Konzepte verständlich erklären, auch für Nicht-Techniker (Business-User). • Kundenorientierung: Endbenutzer-Bedürfnisse verstehen und in Lösungen umsetzen. • Zusammenarbeit: Effektive Teamarbeit mit dem SharePoint-Betrieb, Usern und Fachbereichen. • Flexibilität & Lernbereitschaft: Sich schnell in neue Plattform-Versionen einarbeiten. • Anforderungsanalyse: Verstehen von Geschäftsprozessen und deren Abbildung in der Anwendung. • Qualitätssicherung: Unterstützung beim Testen und bei der Fehlerbehebung

### 2.2.6 Customer Success Manager\*in

Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage Eigenerklärung Fachkräfte die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Im Bereich der betriebsunterstützenden Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: • Customer Success Manager\*in: 1 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der/Die Customer Success Manager\*in muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: • Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. • Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal soll fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) beherrschen, alternativ ist Englisch (Niveau C2) möglich. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht. Fachliche Anforderungen: • Vertriebs-/Marketing-Grundlagen: Verstehen der Customer Journey und Upselling-Potenziale. • tiefes Verständnis von SharePoint und der spezifischen Low-Code-Plattform und dessen Nutzen für den Kunden

Persönliche Fähigkeiten: • Kommunikationsstärke: Klarheit, Zuhören, Präsentations- & Überzeugungsfähigkeit.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Fortsetzung "Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards" zu "Anzahl der Führungskräfte" • Kundenorientierung & Empathie: Die Fähigkeit, sich in den Kunden hineinzusetzen und dessen Ziele zu verstehen. • Problemlösungskompetenz: Analyse und schnelle, effektive Lösungsfindung für Kundenprobleme. • Sozialkompetenz & Koordination: Gut mit Kunden und internen Teams zusammenarbeiten. 2.2.7 Trainer\*in Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage Eigenerklärung Fachkräfte die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Im Bereich der betriebsunterstützenden Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: • Trainer\*in: 1 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Fachkräfte ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der/Die Trainer\*in muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: • Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. • Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal soll fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) beherrschen, alternativ ist Englisch (Niveau C2) möglich. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. • Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht. Fachliche Anforderungen: • Erfahrung in Erwachsenenbildung: Erfahrung in der Vermittlung an Erwachsene. Persönliche Fähigkeiten: • Erklärfähigkeit: Komplexe Themen klar und präzise vermitteln können (Deutsch). • Praxisorientierung: Fokus auf praktische Anwendung und "Hands-on"-Feedback statt nur Theorie. • Kreativität & Problemlösung: Verschiedene Lösungsansätze entwickeln können. • Kommunikation: Starke mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit. • Serviceorientierung & Empathie: Auf die Bedürfnisse der Lernenden eingehen. • Detailgenauigkeit: Genauigkeit bei der Code-Bewertung und Vermittlung.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.1 Spezifischer jährlicher Mindestumsatz Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre anzugeben. Der geforderte bereichsspezifische Netto-Mindestumsatz für jedes Geschäftsjahr beträgt 400.000,00 EUR (netto). Der Netto-Jahresumsatz ist dann bereichsspezifisch, wenn er sich auf die dargestellten Leistungsinhalte der Anlage Leistungsbeschreibung bezieht. Übersenden Sie bitte die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz, welche die jeweiligen Jahreswerte der

letzten drei Geschäftsjahre vor Auftragsbekanntmachung belegt. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Umsätze der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft ist die Anlage Eigenerklärung Umsatz von dem bevollmächtigten Mitglied der Bietergemeinschaft für die jeweiligen Mitglieder der Bietergemeinschaft auszufüllen. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, ist der o.g. Mindestumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre vom eignungsverleihenden Unternehmen anzugeben. Übersenden Sie bitte für jedes eignungsverleihendes Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz. Sofern Sie aus berechtigten Gründen die Unterlagen nicht beibringen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bewerber-/Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: -

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt gemäß dem in dem Leistungsverzeichnis vorgegebenen Wertungsschema. Diesem Wertungsschema liegt die einfache Richtwertmethode nach UfAB 2018 (abrufbar unter [http:// www.cio.bund.de](http://www.cio.bund.de)) zugrunde. Es fließen die aus dem Angebot erzielten Leistungspunkte und der Gesamtangebotspreis ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=856280>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=856280>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage

### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der AG behält sich vor, die fehlenden Erklärungen und Nachweise soweit gesetzlich zulässig bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet.

### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 27/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

Registrierungsnummer: 991-18202-59

Postanschrift: Bernkasteler Straße 8  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53175  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Arbeitsbereich Z 42 - Förmliche Vergabeverfahren  
E-Mail: [vergaben@itzbund.de](mailto:vergaben@itzbund.de)  
Telefon: +49 228-99680-0  
Fax: +49 228-99680-186200  
Internetadresse: <https://www.itzbund.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Registrierungsnummer: t:022894990  
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53113  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 2289499-0  
Fax: +49 2289499-163  
Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7dd27daa-39cf-49ae-bdec-f4d3d0435e27 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/04/2026 09:15:25 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 289487-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 82/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/04/2026